

EWS 6200

Gestalteter Arbeitsplatz zum
Annähen von Stoßband an den
Hosensaum

EWS 6200

Gestalteter Arbeitsplatz zum
Annähen von Stoßband an den
Hosensaum

Technische Daten

Abmessungen

Länge800 mm
Breite/Beite mit Stapler500 mm
Höhe1700 mm

Tischhöhe

Manuell einstellbar von 850 mm bis 1.150 mm

Gewicht

Grundausrüstung120 kg

Druckluft

Nominaldruck20 NI/6 bar

Stromversorgung

Nennspannung220V/50/60 Hz
Wechselspannung220V/50/60 Hz
Leistungsaufnahme0,7 kWh

Nähsystem

Maximale Nähgeschwindigkeit 4500 U/min
Stichlänge1,0–4,0 mm
NadelsystemTVx5
Nadelstärke80–110 Nm

Leistungsbeispiele

Bis zu 1200 Hosensäume mit Stoßband in 8 Stunden

Grundausrüstung

- Nähkopf Kansai DX 9902-2L/UTC
- Wechselspannung 190V–240V, 50/60 Hz.
- Mikroprozessorsteuerung mit LCD Anzeige
- Automatischer Fadenabschneider
- Automatischer Bandschneider
- Rollenhalter mit Magazinfunktion für 6 Stoßbandrollen
- Höhenverstellbares Pedal-Gestell



Umstechautomaten
Paspeltaschenautomaten
Gestalteter Arbeitsplatz
Schließnahtautomaten
Kurznahtautomaten
Sondermaschinen



Die Nähanlage EWS 6200 ist ein kompakter Halbautomat für das Annähen von Stoßband am bereits geschlossenen Hosensaum.



Vorteile

- Bis zu 1200 Hosen in 8 Stunden
- Kurze Anlernzeit – einfache Bedienung
- Einfaches Abrufen der Nahtprogramme
- Mehrweitereinstellung über Programmsteuerung
- Annähen und Auszacken in einem Arbeitsgang möglich



Automated-Sewing-Systems AG

Am Beetacker 3 · 63856 Bessenbach
Fon: +49 6095 99233-0
Fax: +49 6095 99233-20
E-Mail: info@assag.de
Internet: www.assag.de

Über 6.000 Nähautomaten weltweit

Seit dem Jahr 2000 entwickeln und produzieren wir automatische Nähsysteme für die HAKA- und DOB-Produktion und vertreiben sie weltweit. Zu unserem Portfolio zählen unter anderem Paspeltaschen-, Schließnaht- und Umstechautomaten sowie gestaltete Arbeitsplätze.

Von der Entwicklung und Konstruktion bis hin zur Montage und Programmierung erledigen wir sämtliche Arbeitsschritte in unserem Unternehmen in Deutschland. Somit können wir in allen Fertigungsstufen eine gleichbleibend hohe Qualität garantieren.

Unsere Nähsysteme liefern funktionelle, prozessoptimierte Lösungen. Für besondere Kundenanforderungen entwickeln wir Sondermaschinen in kleinen Stückzahlen. Gerne erstellen wir auch für Sie ein individuelles Angebot.

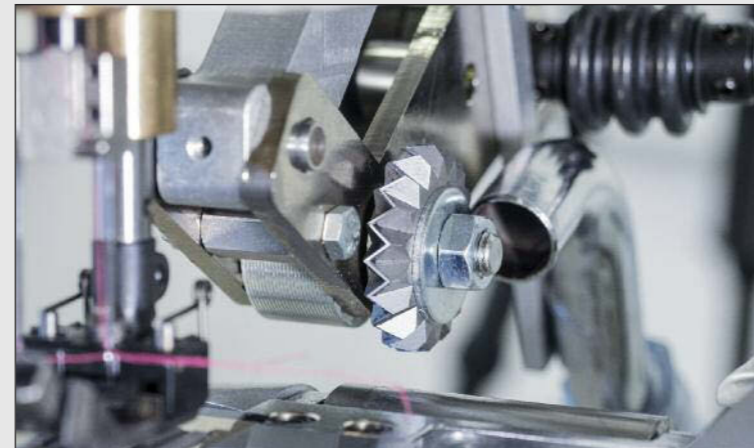


EWS 6200

Gestalteter Arbeitsplatz zum
Annähen von Stoßband an den
Hosensaum



Einfache Verwaltung und Abruf der programmierten Nähte



Nähen und Auszacken(optional) zeitgleich möglich



Exakte Bandzuführung zum Nähfuß



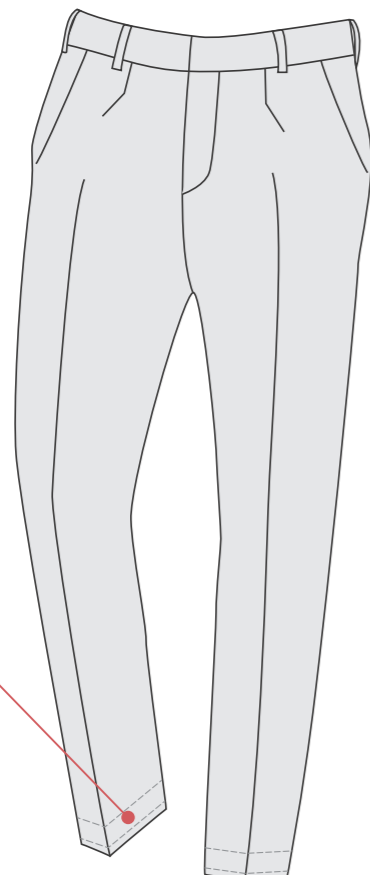
Rollenhalter mit Magazinfunktion

Nahtbeispiele

Hier zwei Beispiele für die möglichen Verarbeitungsweisen mit der EWS 6200, mit oder ohne Auszacker



Stoßband in
Hosensaum nähen



Vorteile

- ✓ Frei programmierbare Steuerung
- ✓ Kurze Anlernzeit
- ✓ Einfaches Abrufen der Nahtprogramme
- ✓ Mehrweitereinstellung über Programmsteuerung
- ✓ Einfache Bedienung
- ✓ Automatische Kettentrennung
- ✓ Automatischer Bandschnitt am Nahtende
- ✓ Bis zu 6 Rollen Stossband griffbereit

Produktionsablauf

Programmvorwahl:

Zu Beginn wird das passende Nähprogramm inklusive der Weitenvorgabe ausgewählt. Danach wird der Abstand des Stoßbandes zur Saumkante mittels Kantenführung eingestellt.

Manuelle Arbeitsschritte:

Nach dem Einlegen des Stoßbandes in die Führung kann mit dem Nähvorgang begonnen werden. Das Hosenstoßband wird von der Rolle zugeführt, automatisch zugemessen und von der integrierten Bandschneidevorrichtung am Nahtende abgeschnitten. Nun wird das Hosenbein in die Maschine eingelegt und mit dem Pedal der Nähvorgang ausgelöst.

Automatisierter Nähablauf:

Die Naht wird nun pedalgesteuert genäht. Nach Abschluss des Nähvorganges wird das Nähteil ausgeblasen. Mit der Zusatzausstattung „Auszacker“ kann zeitgleich mit dem Nähvorgang die Hosensaumkante auszackert werden.

Arbeitsergonomie:

Die Anlage ist sowohl als stehender als auch als sitzender Arbeitsplatz zu betreiben. Die Tischhöhe kann individuell an die Körperhöhe der Bedienperson angepasst werden.

Leistungsprofil

Die EWS 6200 ist ein Nähautomat zum Annähen von Hosenstoßband an bereits geschlossenen Hosenbeinen.

Das Hosenstoßband wird von der Rolle zugeführt, automatisch zugemessen und von der integrierten Bandschneidevorrichtung am Nahtende abgeschnitten.

Die Mehrweitzugabe für das Stoßband kann materialgerecht eingestellt werden.

Die Näheinrichtung kann eine Fußweite bis zu einem Umfang von minimal 37 cm verarbeiten.

Die maximale Breite des Hosenaufschlages liegt bei 5 cm.